

Ziele und Aufgaben des DFZ

Der DFZ wurde gegründet, um der Zersplitterung der Friesenpferdezucht in Deutschland entgegenzuwirken. In Deutschland tragen zahlreiche Züchtervereinigungen Friesenpferde in ihre Zuchtbücher ein und kören Hengste, ohne sich an die strenge Selektion und an die Regeln der Zuchtbuchordnung des K.F.P.S. zu halten.

In dieser Situation wurde der Verein „DFZ – Deutsche Friesenpferde-Züchter im K.F.P.S.-e.V.“ in der Erkenntnis gegründet, dass sich die Zucht von Friesenpferden weltweit auszudehnen beginnt und dabei unter dem Einfluss unterschiedlicher, rein nationaler und regionaler Interessen zu zersplittern droht. Diese Gefahr besteht insbesondere nach dem Fall der Grenzen im europäischen Binnenmarkt.

Eine zu geringe Population in weit entfernten Gebieten vom Stammland des Friesenpferdes gewährleistet keine ausreichende Zuchtauswahl. Der wachsende Bestand an Friesenpferden in Europa sollte für die Zucht als einheitliche Population behandelt und die dadurch verbreiterte Basis für die züchterische Selektion nach der Zuchtbuchordnung des K.F.P.S. genutzt werden. Der DFZ führt insbesondere für das K.F.P.S. Zuchtschauen in Deutschland durch.

Adressen

Vorstand des DFZ

Vorstandsvorsitzender

Hans- Jürgen Bothmer
In den Meyerhöfen 19
31535 Neustadt

stellv. Vorstandsvorsitzende

Annegret Einig- Coenen
Finkensiepen 1
42477 Radevormwald

Vorstandsmitglieder

Christine Meinecke-Twele
Glüsing 4
29378 Wittingen

André Sudholt
Bosauer Straße 30
23823 Kembs/Seedorf

Geschäftsstelle des DFZ

Sachsenstraße 12
29646 Bispingen
Tel.: 05194 - 418372

e-mail: info@mein-dfz.de
Internet: www.mein-dfz.de

Geschäftsstelle des K.F.P.S.

Oprijlaan 1
NL – 9205 BZ Drachten
Tel.: 0031-512 / 523888
Fax : 0031-512 / 532146

e-mail: mail@kfps.nl
Internet: www.kfps.nl

Die Ansprechpartner in Ihren Regionen finden Sie im Internet unter

www.mein-dfz.de

Sie interessieren sich

für Friesenpferde?

Werden Sie doch

Mitglied im DFZ





Wissenswertes

Der DFZ ist seit seiner Gründung im März 1992 die einzige vom Niederländischen Friesenpferde – Stammbuch, der Koninklijke Vereniging „Het Friesch Paarden-Stamboek“ (K.F.P.S.), autorisierte und inzwischen mit ca. 1.600 Mitgliedern die größte Vereinigung von Friesenpferdezüchtern in Deutschland. Jedes Mitglied des DFZ ist zugleich Mitglied des K.F.P.S. Die Geschäftsstelle des DFZ befindet sich in Klötze. Der DFZ hat sich, um seine Aufgaben im gesamten Bundesgebiet wahrnehmen zu können, in fünf Regionen mit eigenen Regionalversammlungen und eigenen Regionalvorsitzenden gegliedert. Oberstes demokratisches Organ des Gesamtvereins ist die Vertreterversammlung, die den Vorsitzenden sowie den Vorstand wählt. Der DFZ ist Mitglied in der WFHO.

Mitgliedschaft im DFZ

Voraussetzungen: Mitglied des DFZ können alle Züchter und Freunde des Friesenpferdes mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland werden.

Mitgliederpflichten: Die Mitglieder sind verpflichtet,

- sämtliche von Ihnen gehaltenen Friesenpferde in die Zuchtbücher des K.F.P.S. eintragen zu lassen,
- die Friesenpferdezucht nach den Reglements des K.F.P.S. zu betreiben,
- zur Zucht ausschließlich Friesenstuten zu verwenden, die in den Registern des K.F.P.S. eingetragen sind und
- zur Bedeckung nur Stammbuch-Hengste oder vom K.F.P.S. zur Bedeckung zugelassene Fohlenbuchhengste zu verwenden.

Beiträge: Die Aufnahmegebühr beträgt Euro 35,-. Für Ehegatten von Mitgliedern entfällt die Aufnahmegebühr. Als Mitgliedsbeitrag wird ein Betrag von Euro 115,- bzw. Euro 35,- für Ehegatten von Mitgliedern erhoben, darin enthalten ist der Mitgliedsbeitrag für das K.F.P.S. den der DFZ weiterleitet.

Die weltweite Erhaltung des Friesenpferdes in Reinzucht durch das Niederländische Friesenpferde – Stammbuch (K.F.P.S.)

Die 1879 gegründete „Koninklijke Vereniging Het Friesch Paarden-Stamboek“ (K.F.P.S.) hat das Friesenpferd zweimal vor dem Aussterben gerettet. Zu verdanken ist dies Pferdliebhabern und niederländischen Bauern, bei denen auch heute noch der Schwerpunkt der Friesenzucht liegt; größere Gestüte sind nach wie vor eine Ausnahme.

Die Zuchtbuchführung liegt beim K.F.P.S. mit Sitz und Geschäftsstelle in Drachten. Das K.F.P.S. führt zentrale Körungen durch, während die örtliche Arbeit, insbesondere die Veranstaltung von Zuchtschauen, den regionalen Züchtervereinigungen (den Fok-Vereinen) obliegt.

Zurzeit hat das K.F.P.S. ca. 13.000 Mitglieder und 40.000 eingetragene Friesenpferde. Das K.F.P.S. betreut weltweite Friesenpferdezucht und wird von autorisierten nationalen Züchtervereinigungen in Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Österreich, Schweden, Schweiz, Südafrika, und USA/Kanada unterstützt. Es trägt in seine Zuchtbücher die Friesenpferde von Mitgliedern in aller Welt nach den Regeln seiner Zuchtbuchordnung ein.

Bitte zurücksenden an:

Geschäftsstelle
DFZ - Deutsche Friesenpferde – Züchter im K.F.P.S. e.V.
Sachsenstraße 12
29646 Bispingen
Fax: 05194 - 2000 Mail: info@mein-dfz.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantrage ich die Aufnahme als Mitglied im Verein

Deutsche Friesenpferde-Züchter im K.F.P.S. (DFZ)
eine Vereinigung der deutschen Mitglieder der Koninklijke Vereniging „Het Friesch Paarden-Stamboek“

Ich erkläre, dass ich die Satzung vom 22. März 1992 mit den durch die Vertreterversammlungen beschlossenen Änderungen anerkenne und versichere, dass ich die Voraussetzungen für die Mitgliedschaft nach § 6 der Satzung erfülle.

.....	
Name:	Vorname:
.....	
Geburtsdatum/Geburtsort:	
.....	
Straße	
.....	
PLZ / Ort / Bundesland	
.....	
E-Mail:	
.....	
Telefon:	Fax:
.....	
HIT-Betriebsnummer:	
.....	

.....
Ort / Datum

.....
Unterschrift